

Montag, 21. Juli 2025

Betr: Vorlage 127/2025: Weiterentwicklung der Ortsbeiräte zu Stadtteilforen

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Antrag zur Ergänzung der Geschäftsordnung der Ortsbeiräte:

§ 2 Aufgabenstellung, Zf. 4 neu:

Satz 1 wie bisher; neuer Satz 2:

Ein Tagesordnungspunkt „Aktuelle Themen im räumlichen Zuständigkeitsbereich des Ortsbeirats“ ist Bestandteil jeder Sitzung der Ortsbeiräte. Ein solches Thema wird spätestens sieben Tage vor der Sitzung von einem Mitglied des Ortsbeirats bei dem Verwaltungslotsen /der Verwaltungslotsin angekündigt oder durch die Verwaltung vorab in der Tagesordnung vermerkt. In der Sitzung besteht Gelegenheit, das Thema einzubringen. Die Verwaltung berichtet spätestens in der darauf folgenden Sitzung zur jeweiligen Angelegenheit.

Begründung:

Die vorherige Ankündigung sichert eine zielführende Diskussion ab. Die Mitglieder des Ortsbeirates werden so noch mehr zu Multiplikatorinnen und Multiplikatoren innerhalb ihres jeweiligen Einzugsbereichs und die Kritik der Verwaltung am bisherigen Format wird aufgenommen. Durch die mittlerweile digitalisierte Form der Einladung ist es kein Problem, die Einladung durch kurzfristig hinzukommende TOPs zu ergänzen. Es liegt in der Hand der Verwaltung, eine zeitliche Begrenzung dieses/r TOPs zu erreichen, falls dies notwendig werden sollte.

Umgekehrt ist es durch diese Ergänzung der Geschäftsordnung auch möglich, dass die Verwaltung selbst absehbar strittige Themen frühzeitig auf die Tagesordnung nimmt, um ein Meinungsbild von den Mitgliedern des Ortsbeirates einzuholen.

Wie in der gemeinsamen Sitzung der Ortsbeiräte deutlich geworden, gibt es für den Verwaltungsvorschlag zur Einrichtung von Stadtteilforen keine Unterstützung. Der hier vorgelegte Antrag will eine Brücke zwischen den Anliegen der Verwaltung und den Interessen der Ortsbeiratsmitglieder bauen.

Für die SPD-Fraktion: Ingeborg Höhne-Mack